



Presseinformation

Wien/Veranstaltungen/Lokales/Chronik/Buntes/Medien/Radio

Pack die Badehose ein!

(Wien, 25.8.2006) Bereits zum dritten Mal geht nach den fulminanten Erfolgen der Vorjahre am 2. September 2006 mit dem „Stadt Wien Crazy Crossing“ das verrückteste Bootsrennen der Stadt auf der Neuen Donau über die Bühne. Rund 20 Teams treten in ihren selbst gebastelten Booten in einem spannenden Rennen gegeneinander an und müssen neben Geschwindigkeit und Geschicklichkeit auch Kreativität und Einfallsreichtum unter Beweis stellen.

2006 scheint unbestritten das Jahr der nautischen Events in Österreich zu sein: Nach den World Sailing Games, dem Surf Weltcup, der Einführung des Twin City Liners zwischen Wien und Bratislava, der City Boat Trophy auf dem Donaukanal und dem ersten Klabauterfest setzen die Stadt Wien und der Wiener Radiosender 88.6 noch eines drauf und lassen am 2. September 2006 die bereits dritte Auflage des Event-Highlights „Crazy Crossing“ an der Neuen Donau vom Stapel. Rund 20 Teams à maximal sechs Personen bastelten und schraubten in den letzten Monaten eifrig an ihren selbst gebauten Booten, wobei der Kreativität keine Grenzen gesetzt waren. Lediglich einen gemeinsamen Nenner haben alle schwimmenden Konstruktionen: Sie dürfen ausschließlich mit Muskelkraft betrieben werden. Nach schwimmenden Schlumpfburgen, Ehebetten und Wikingerschiffen im letzten Jahr, darf man schon gespannt sein, welche einfallsreichen Kreationen sich heuer ein heißes Rennen auf der Neuen Donau liefern werden. Beim Rennen müssen die Teams eine vorgegebene Strecke in möglichst kurzer Zeit bewältigen und dabei einige knifflige Überraschungsaufgaben lösen. Am Ende des Rennens werden von der prominent besetzten Jury nicht nur die Geschwindigkeit, sondern auch die Geschicklichkeit und die Kreativität der Teams bewertet, denen attraktive Preise winken.



Den Auftakt des Renntages bildet ein Treetbootrennen mit Publikumsbeteiligung. Besonders talentierte Stimmen haben im Anschluss beim „PRIMA Crazymania Casting“ noch die Möglichkeit, italienische Lieder zu singen und sich damit noch Schnell als Teilnehmer auf der „tuto bene 1“ für das Rennen zu qualifizieren. Auch den kleinen Seeleuten wird den ganzen Tag lang in Kooperation mit den Rote Nasen Clowndoctors gratis Spiel und Spannung geboten. Die Sieger werden im Anschluss an das Rennen gebührend bei der After Race Party in der „Sansibar“ gefeiert, in der auch die Kinky Farmers Band live auftritt.

Informationen:

Stadt Wien Crazy Crossing

2. September 2006

Neue Donau beim Leuchtturm (Reichsbrücke)

<http://www.crazycrossing2006.at>

Freier Eintritt für alle Veranstaltungen.

Zeitplan:

11 bis 12 Uhr: Treetbootrennen mit Publikumsbeteiligung

11 bis 15 Uhr: Kinderprogramm mit Hüpfburgen, Schminken

12 bis 14 Uhr: PRIMA Crazymania Castings

15 bis 17 Uhr: Crazy Crossing Bootsrennen

18 Uhr: Siegerehrung

Ab 18.30 Uhr: After Race Party in der „Sansibar“, Kinky Farmers Band Live-Auftritt

Bildmaterial zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung steht in druckfähiger Qualität unter <http://backstage.leisurecommunication.at/886/cc06> zur Verfügung. Weitere Informationen und Pressebilder finden Sie im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Wir ersuchen um Akkreditierung unter <http://www.leisurecommunication.at/presse>.

Rückfragehinweis:

leisure communication group

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 676) 844862 100



Email: khaelssberg@leisuregroup.at